

Abgekämpft

Dünnes Fell, die dünne Haut nicht mehr deckend
Erloschene Augen, traurig, leer, nicht blickend
Die schweren Augenlider drücken sie ständig zu
Wunden leckend, fade schmeckt das eigene Blut
Müde das Herz, kaum wird es sich wieder erholen
Hat den letzten Kampf gegen sich selber verloren
Diese Gewissheit zieht Risse an des Scheines Wänden
Und ein ganzes Stück Welt wird nun mit ihm verenden

(13.02.2010)

